

www.archroma.com
textileeffects@archroma.com

ARCHROMA MANAGEMENT LLC
Hardstrasse 1
4133 Pratteln
Switzerland

ARCHROMA TEXTILE EFFECTS
Archroma Singapore, Pte. Ltd.
1 International Business Park
#06-01 The Synergy
609917 Singapore

ARCHROMA INTERNATIONAL (GERMANY) GMBH
Rehlinger Straße 1
D-86462 Langweid am Lech
Tel. +49-8230-41 0
Fax +49-8230-41 370



Diese Informationen geben unseren aktuellen Kenntnisstand wieder und stellen lediglich eine generelle Beschreibung unserer Produkte und möglicher Anwendungen dar. Archroma übernimmt keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit, Fehlerfreiheit und Angemessenheit dieser Informationen und ihren Gebrauch. Die Beurteilung der Eignung eines Archroma Produkts für eine bestimmte Anwendung liegt in der Verantwortung des Anwenders. Soweit keine anderweitige schriftliche Vereinbarung getroffen wurde, gelten Archromas Allgemeine Verkaufsbedingungen, die durch diese Informationen nicht geändert oder ausser Kraft gesetzt werden. Rechte Dritter sind zu beachten. Eine Änderung dieser Informationen sowie der Produktangaben insbesondere aufgrund Änderungen gesetzlicher Bestimmungen bleibt jederzeit vorbehalten. Sicherheitsdatenblätter, die die bei der Lagerung oder Handhabung von Archromas Produkten zu beachtenden Sicherheitsmaßnahmen enthalten, werden mit der Lieferung zur Verfügung gestellt. Für zusätzliche Informationen wenden Sie sich bitte an Archroma.

FÜR VERKÄUFE AN KUNDEN IN DEN USA UND KANADA GILT ERGÄNZEND FOLGENDES: ES WIRD WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND EINE GARANTIE FÜR DIE MARKTGÄNGIGKEIT, TAUGLICHKEIT, GEEIGNETHEIT FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER SONSTIGE EIGENSCHAFTEN DER ARCHROMA PRODUKTE ODER DER LEISTUNGEN VON ARCHROMA ÜBERNOMMEN.

® Trademark of Archroma registered in many countries
© 2023 Archroma

CERTIFIED TO
SE EN ISO 9001:2015
SN EN ISO 14001:2015
SN EN ISO 45001:2018
ISO 50001:2018 (Energy Management System)

STANDORTBROSCHÜRE

Archroma International (Germany) GmbH





Archroma International (Germany) GmbH, ein modernes Unternehmen mit innovativen Produkten und kompetenten Mitarbeitern

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres Unternehmens übernehmen in ihrer jeweiligen Funktion Verantwortung, um sichere Arbeitsabläufe zu gewährleisten. Sicherheit hat bei uns erste Priorität zum Schutz unserer Mitarbeiter, der Nachbarn und unserer Umwelt.

Unsere Unternehmenspolitik beinhaltet die gezielte Ausbildung unserer Mitarbeiter, um eine kontinuierliche Prozessverbesserung gewährleisten zu können. Dies ist der Schlüssel zu nachhaltigem Erfolg und Sicherung unserer Arbeitsplätze.

Als weltweit agierendes Unternehmen arbeiten wir, in enger Zusammenarbeit mit unseren weltweiten Kunden, an innovativen Produkten und Konzepten für die Bereiche Bekleidung, Heimtextilien, Technische Textilien und Nonwovens.

Für Ihre Fragen stehen wir gerne zur Verfügung. Als Nachbar unterrichtet Sie Archroma International (Germany) GmbH unter der Telefonnummer 08230-41 408.

/ WIR ÜBER UNS



GLOBALES NETZWERK

Unser Werk in Langweid ist in das globale Netzwerk des Archroma-Konzerns eingebunden.

Zu den Kernkompetenzen gehören eine moderne Produktion, eine globale Prozessentwicklung mit einem Pilotbetrieb sowie eine Forschungsabteilung für Textilchemikalien.

Von den rund 5.000 Mitarbeitenden des Archroma-Konzerns, arbeiten rund 170 Kolleginnen und Kollegen in unserem Werk in Langweid, welche zum Erfolg unseres Unternehmens beitragen.

Der Schutz von Gesundheit und Umwelt und die Gewährleistung der Sicherheit ist unser oberstes Gebot.

Die Beherrschung der Risiken ist das oberste Ziel unserer Firma und unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Unsere Philosophie lautet: „Alle Unfälle und Ereignisse sind vermeidbar“.

/ GESUNDHEIT, SICHERHEIT, UMWELT

Durch regelmäßige Schulungen, Risikoanalysen, Betriebsanweisungen, eine offene und intensive Kommunikation sowie Zusammenarbeit mit den Behörden sind wir alle bestrebt, diese Philosophie jeden Tag umzusetzen. Tägliche Rundgänge und Gespräche in allen Bereichen gehören ebenso zu unserem Sicherheitskonzept wie eine regelmäßige Kontrolle unserer Anlagen und Prozesse.

Sollten all unsere Bemühungen doch scheitern, so existiert für das Werk eine Emergency Management Organisation (Notfallorganisation), welche in einem Ereignisfall zusammen mit den Behörden Maßnahmen ergreift, um die Auswirkungen auf unsere Mitarbeitenden, unsere Nachbarn und die Umwelt zu minimieren.

Die Alarm- und Gefahrenabwehrpläne gemäß der Störfallverordnung wurden mit dem Landratsamt Augsburg sowie mit Polizei und Katastrophenschutz abgestimmt.

ABWASSERREINIGUNG

Das Werk verfügt über eine moderne Abwasserreinigungsanlage (ARA). Das Abwasser wird über mehrere Stufen gereinigt und ständig überwacht. In Zusammenarbeit mit den Behörden stellen wir sicher, dass unser Abwasser einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Ressource Wasser beiträgt.

ABLUFTÜBERWACHUNG

Zur Reinigung der Abluft stehen verschiedene Abluftwäscher zur Verfügung. Mit einer kontinuierlichen Messung der Abluft werden die gesetzlichen und behördlichen Anforderungen erfüllt.



Unsere Produkte, unsere Qualität

Unsere Produkte werden zur hochwertigen Ausrüstung von Textilien aller Art verwendet. Beispiele hierfür sind längere Haltbarkeit, bessere Form- und Waschbeständigkeit sowie Verbesserung des Tragekomforts.

Unser umfangreiches Produktprogramm bietet innovative Lösungen, welche den hohen Anforderungen unserer Kunden gerecht werden.

Unsere Industrieschwerpunkte sind Bekleidung, Heimtextilien und Technische Textilien.

Einsatzbereiche sind unter anderem Möbelbezugsstoffe, Markisen, Sport- und Freizeitmode, Arbeitsschutzkleidung und Automotive.

Unsere Prozesse werden über den gesamten Herstellungsablauf überwacht.

Die Archroma-Mitarbeiter*innen tragen in allen Bereichen dazu bei, dass alle Prozess-Spezifikationen eingehalten werden und die Qualität kontinuierlich verbessert wird.

Ziel für uns ist es, einen Prozessablauf ohne Abweichungen sicherzustellen.

Eine konstante Qualität auf hohem Niveau ist für uns ein wichtiges Ziel, um das hohe Qualitätsniveau der Produkte unserer Kunden zu sichern.

/ UNTERNEHMENSGRUNDSÄTZE FÜR SICHERHEIT, UMWELT, GESUNDHEIT, QUALITÄT UND ENERGIE



Als weltweit agierendes Unternehmen arbeiten wir in unseren Kompetenzzentren, wie z. B. am Standort Langweid an innovativen Produkten und Konzepten in engster Zusammenarbeit mit unseren nationalen und internationalen Kunden für den Bereich Bekleidung, Heimtextilien, Technische Textilien sowie Nonwovens.

Das EHS-Managementsystem ist ein integraler Bestandteil aller Prozesse am Standort Langweid.

Die Einhaltung lokaler Gesetze, Bestimmungen oder Vorschriften, sowie internationale Abkommen und Konventionen, sowie die Umsetzung der hohen EHS-Standards des Archroma-Konzerns gehört zu unseren Grundprinzipien, um den Schutz der Umwelt, die Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter, Geschäftspartner, Nachbarn und der Öffentlichkeit zu gewährleisten.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter übernehmen in ihrer jeweiligen Funktion Verantwortung, um sichere, saubere und effiziente Einrichtungen auf umweltfreundliche und sozial verantwortliche Weise zu betreiben sowie sichere Arbeitsplätze zur Verfügung zu stellen.

Durch eine gezielte Ausbildung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und einen offenen Dialog wird das Wissen und die Kompetenz stetig verbessert.

Es ist unser Bestreben, ständig alle Prozesse und Produkte an unserem Standort dahingehend zu verbessern, um Risiken zu minimieren, Energien und Ressourcen effizienter nutzen zu können sowie die Umweltbelastung und die Entstehung von Abfallprodukten zu minimieren.

Unsere Energiepolitik besteht im Wesentlichen darin, die energiebezogene Leistung, das heißt die messbaren

Ergebnisse bezüglich Energieeffizienz, Energieeinsatz und Energieverbrauch zu kontrollieren und kontinuierlich zu verbessern. Damit wollen wir die Umwelt schützen, unnötigen Kostenaufwand vermeiden und die Wirtschaftlichkeit verbessern. Um dies zu erreichen, stellen wir die dafür notwendigen Informationen und Ressourcen zur Verfügung.

Zur Realisierung dieser Politik haben wir ein vollständiges Energiemanagementsystem nach ISO 50001 implementiert und zertifizieren lassen. Wir werden unsere Energiepolitik und alle daraus abgeleiteten Energiemanagementaktivitäten einer regelmäßigen Überprüfung und Beurteilung unterziehen und sie in geeigneter Form kommunizieren.

Unser Ziel ist es, alle Arbeiten fehlerfrei und sicher durchzuführen. Jeder Mitarbeiter und jede Mitarbeiterin ist für seine/ihre Arbeit selbst verantwortlich und muss die Ursachen von Abweichungen durch Vorbeugung so früh wie möglich eliminieren.

Mit dieser Politik ist es unser Ziel, kontinuierliche Verbesserungen im Bereich von Qualität, Umwelt, Gesundheit, Sicherheit und Energie gemeinsam mit unseren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen zu erreichen. Besonders ist es unser Anliegen den hohen Stellenwert von Gesundheit und Arbeitssicherheit sicherzustellen.

Thomas Wackerbauer, Site Director
Archroma International (Germany) GmbH
September 2024

Process Safety Management

Archroma hat ein ganzheitliches Konzept zur Verhinderung von Ereignissen eingeführt und stellt die konsequente Umsetzung durch ein integriertes Sicherheits-Management-System sicher.

Alle unsere Prozesse in der Produktion oder den Infraanlagen sowie alle Organisationen werden bezüglich Gesundheitsschutz, Sicherheit und Umweltschutz analysiert, beurteilt und, falls erforderlich, Maßnahmen definiert. Des weiteren werden alle Prozesse regelmäßig durch die Behörden und von Experten aus anderen Standorten und der Industrie überprüft. Dadurch wird eine laufende Prozessverbesserung mit Einbindung der neuesten Erkenntnisse aus anderen Bereichen, der Industrie etc. sichergestellt.

Die Produktion chemischer Produkte beinhaltet auch Risiken.

Diese sind uns bekannt und werden durch bestmögliche Anstrengungen in allen Bereichen auf ein Minimum reduziert.

Ein umfängliches Konzept zur Beurteilung von Risiken, zur Definition von Maßnahmen und zur Kontrolle der Prozesse bezüglich Gesundheit, Sicherheit und Umweltschutz.

/ RESEARCH & TECHNOLOGY



MODERNE LABORS UND KREATIVE IDEEN

In unseren modernen Labors entstehen neue, kreative und innovative Produkte.

Die Forschungsabteilung steht in engem Kontakt zu unseren Kunden, um gezielt an Problemlösungen zu arbeiten und mit neuen Produkten und Technologien Lösungen anzubieten.

Die Forschung und Entwicklung neuer Produkte und Technologien ist ein wichtiger Bestandteil unseres Unternehmens und sichert die Arbeitsplätze in der Zukunft.

/ EFFEKTE



Wir verkaufen nicht nur Produkte, wir verkaufen Effekte. Mit unseren innovativen Produkten können wir verschiedene Effekte auf den verschiedensten Textilien erzielen: Wasserabweisung, Geschmeidigkeit, anhaltend frischer Duft oder Flammschutz sind nur einige Beispiele.

/ WEITERBILDUNG

Wir setzen auf eine gezielte und regelmäßige Weiterentwicklung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Standort Langweid. Konstantes Training und Weiterbildung ist das Kapital für die Zukunft.

/ ISO-ZERTIFIZIERUNG

ISO 9001, ISO 14001 und ISO 50001 sind internationale Standards, welche durch eine unabhängige Gesellschaft regelmäßig überprüft werden. Dadurch soll eine konstante Qualität und eine kontinuierliche Verbesserung unserer Prozesse erreicht werden.

/ WERKFEUERWEHR



Eine staatlich anerkannte Werkfeuerwehr steht zur Gefahrenabwehr zur Verfügung und stellt den vorbeugenden Brandschutz sicher. Sie ist ein tragender Pfeiler in unserem umfassenden Sicherheitskonzept.

Die Mitglieder trainieren ihre Fähigkeiten regelmäßig bei internen Übungen oder in Zusammenarbeit mit den externen Feuerwehren der Region. So ist zum Beispiel auch die Feuerwehr Langweid an Übungen in unserem Werk beteiligt.

/ CHEMIKALIEN

In unserer Produktion werden viele verschiedene Chemikalien eingesetzt. Diese Stoffe können gefährliche physikalische, toxikologische oder umweltgefährdende Eigenschaften aufweisen.

Alle Stoffe werden den Behörden gemeldet und in Zusammenarbeit mit diesen beurteilt. In den Risikoanalysen werden die Chemikalien beschrieben und Maßnahmen definiert, um eine negative Auswirkung auf unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, unsere Nachbarn oder unsere Umwelt auszuschließen.

Falls es trotz unseren Anstrengungen doch zu einem Vorfall (z. B. Brand, Explosion oder Freisetzung von Stoffen) kommen sollte, so steht unsere gut ausgebildete Werkfeuerwehr oder unsere Abwasserreinigungsanlage zur Verfügung.



/ GEFAHRENMERKMALE

für Stoffe, die bei Archroma in Langweid verwendet werden.

Gefahrenmerkmal	Stoffbeispiel	Anmerkungen
 	Erdgas	Extrem entzündbares Gas; Enthält Gas unter Druck, kann beim Erwärmen explodieren;
  	Lösungsmittel wie Methylisobutylketon	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar; Gesundheitsschädlich bei Einatmen; Verursacht schwere Augenreizung; Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen; Kann vermutlich Krebs erzeugen.
  	Methanol	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar; Giftig bei Verschlucken, bei Hautkontakt oder bei Einatmen; Schädigt die Organe
    	Acrylnitril	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar; Giftig bei Verschlucken, bei Hautkontakt oder bei Einatmen; Verursacht Hautreizungen; Kann allergische Hautreaktionen verursachen; Verursacht schwere Augenschäden; Kann die Atemwege reizen; Kann Krebs erzeugen; Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen; Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
   	Epichlorhydrin	Flüssigkeit und Dampf entzündbar; Giftig bei Verschlucken, bei Hautkontakt oder bei Einatmen; Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden; Kann allergische Hautreaktionen verursachen; Kann Krebs erzeugen
  	Dimethylsulfat	Giftig bei Verschlucken; Lebensgefahr bei Einatmen; Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden; Kann allergische Hautreaktionen verursachen; Kann die Atemwege reizen; Kann vermutlich genetische Defekte verursachen; Kann Krebs erzeugen
  	Ammoniakwasser 25 %	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden; Kann die Atemwege reizen; Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
   	Acrylsäure	Flüssigkeit und Dampf entzündbar; Gesundheitsschädlich bei Einatmen; Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt; Gesundheitsschädlich bei Verschlucken; Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden; Kann die Atemwege reizen. Sehr giftig für Wasserorganismen.

/ ANLAGEN



Auf unserem Werksgelände befinden sich neben den Produktionsanlagen, u. a. zur Herstellung von Hilfsmitteln für die Textil-, Papier- und Lederindustrie (4. BImSchV 4.1.21) auch Lager, in denen Rohstoffe sowie Zwischen- und Fertigprodukte gelagert werden. Die Tanklager stellen über feste Rohrleitungen eine zuverlässige Zuleitung von flüssigen Stoffen in die Produktion sicher.

Unsere Produktionsanlagen arbeiten teilweise bei hohen Temperaturen oder einem erhöhten Druck. Die Reaktionskessel haben eine Größe von bis zu 25'000 Liter und bestehen je nach Bedarf aus unterschiedlichen Materialien. Für jede Anlage existiert eine Risikoanalyse, in welcher die notwendigen Bauteile und Sicherheitseinrichtungen definiert sind.

Für alle Anlagen besteht ein detaillierter Kontrollplan, in welchem die Zeitintervalle für eine Überprüfung eines Bauteiles festgelegt werden. Neben einer Kontrolle durch eigene Mitarbeiter*innen werden die Anlagen auch durch Experten außerhalb von Archroma überprüft. Dazu gehört zum Beispiel die Gewerbeaufsicht oder der TÜV.

Ein Teil unserer Gebäude untersteht der Störfallverordnung. Unsere moderne Abwasserreinigungsanlage gehört beispielsweise nicht dazu.

/ STÖRFALLVERORDNUNG



Der Gesetzgeber sieht für die Einrichtung und den Betrieb von Anlagen, die Gefahren oder schädliche Umwelteinwirkungen hervorrufen können, eine behördliche Prüfung und Genehmigung vor. Unsere Produktionsanlagen und Lageranlagen sind nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz genehmigt. Sie sind der zuständigen Behörde nach §7 Abs. 1 der 12. BImSchV angezeigt.

Die BImSchV (die sogenannte Störfallverordnung) erlegt Betriebsbereichen, in denen bestimmte Stoffe in größeren Mengen gelagert oder gehandhabt werden, besondere Pflichten auf, wie z. B. die Erstellung eines Sicherheitsberichtes. Dieser Sicherheitsbericht wurde der Behörde vorgelegt und wird regelmäßig von uns aktualisiert.

Im Rahmen der gesetzlichen Verpflichtung führt die Behörde sogenannte Vor-Ort-Besichtigungen durch.

Weitergehende Informationen können Sie über uns oder über das Landratsamt Augsburg bekommen.

/ VERHALTENSREGELN

Trotz all unserer Anstrengungen bleibt ein Restrisiko bestehen. Daher möchten wir Sie, unsere Nachbarn, über einige Verhaltensregeln bei einem Störfall informieren.

1. WIE WERDE ICH ALARMIERT?



durch Lautsprecherdurchsagen



durch Hörfunk und
Fernsehdurchsagen



durch Polizei und
Feuerwehreinsatzfahrzeuge



durch Sirenen (siehe Minute
Heulton)

2. WIE ERKENNE ICH DIE GEFAHR?

1. Durch sichtbare Zeichen wie z. B. Feuer und Rauch
2. Geruchswahrnehmung
3. Reaktionen des Körpers wie Übelkeit und Augenreizung

3. WAS MUSS ICH ZUERST TUN?

1. Suchen Sie geschlossene Räume, möglichst in den oberen Stockwerken, auf (siehe Punkt 5)! Geschlossene Räume schützen zunächst wirkungsvoll vor Gasen.
2. Schließen Sie alle Fenster und Türen und stellen Sie die Belüftung oder Klimaanlage ab!
3. Benachrichtigen Sie Nachbarn und Passanten, die Durchsagen eventuell nicht gehört haben oder nicht deutsch sprechen, soweit wie möglich!
4. Nehmen Sie vorübergehend Mitbürger auf!

4. WAS MACHE ICH DANACH?

1. Unternehmen Sie nichts auf eigene Faust. Stattdessen warten Sie auf Nachrichten und Hinweise der zuständigen Behörden!
2. Schalten Sie ein regionales Fernsehprogramm oder Radio ein:
Radio RT1 (96,7 MHz)
Bayern 1 (90,9 MHz)
Bayern 3 (98,5 MHz)
Radio Fantasy (93,4 MHz)

5. KANN ICH SONST NOCH ETWAS TUN?

1. Gehen Sie bei ungewohnten Gerüchen in ein oberes Stockwerk, da Gase meist schwerer als Luft sind und am Boden bleiben!
2. Halten Sie sich bei Geruchswahrnehmungen nasse Tücher vor Mund und Nase. So vermeiden Sie das Einatmen von gesundheitsgefährdenden Stoffen!

6. WAS SOLLTE ICH AUF KEINEN FALL TUN?

1. Benutzen Sie nicht das Telefon, um die Leitungen freizuhalten! Sie werden für die Einsatzkräfte benötigt!
2. Verlassen Sie nicht unaufgefordert das Haus und flüchten Sie nicht zu Fuß oder mit dem Auto!
So gefährden Sie sich selbst. Die Verkehrswege werden darüber hinaus von den Einsatzkräften benötigt!